KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wallmerod
Ortsgemeinde Obererbach
AGS-Schlüssel: 14308058

Stichtag: 28.02.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 494

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 15

Einwohner gesamt: 509

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	242	48,988	252	51,012	494	100
davon Ausländer	15	60	10	40	25	5,061
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	73,333	4	26,667	15	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**253**	**49,705**	**256**	**50,295**	**509**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	4,656	23	4,656	46	9,312
10-19 Jahre	21	4,251	14	2,834	35	7,085
20-29 Jahre	20	4,049	18	3,644	38	7,692
30-39 Jahre	38	7,692	34	6,883	72	14,575
40-49 Jahre	26	5,263	32	6,478	58	11,741
50-59 Jahre	39	7,895	47	9,514	86	17,409
60-69 Jahre	39	7,895	44	8,907	83	16,802
70-79 Jahre	25	5,061	22	4,453	47	9,514
80-89 Jahre	11	2,227	17	3,441	28	5,668
90-99 Jahre	0	0	1	0,202	1	0,202
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**242**	**48,988**	**252**	**51,012**	**494**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,417	8	1,619	15	3,036
3-5 Jahre	8	1,619	9	1,822	17	3,441
6-15 Jahre	17	3,441	14	2,834	31	6,275
16-17 Jahre	5	1,012	3	0,607	8	1,619
18-20 Jahre	8	1,619	4	0,81	12	2,429
gesamt	**45**	**9,109**	**38**	**7,692**	**83**	**16,802**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,405	1	0,202	3	0,607
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	1,012	3	0,607	8	1,619
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,405	3	0,607	5	1,012
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,202	3	0,607	4	0,81
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,607	3	0,607	6	1,215
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,405	2	0,405	4	0,81
gesamt	**15**	**3,036**	**15**	**3,036**	**30**	**6,073**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	27	5,466	32	6,478	59	11,943
römisch-katholisch	142	28,745	157	31,781	299	60,526
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,202	1	0,202
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,215	8	1,619	14	2,834
ohne Angabe, gemeinschaftslos	67	13,563	53	10,729	120	24,291
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,202	1	0,202
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**242**	**48,988**	**252**	**51,012**	**494**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	97	19,636	75	15,182	172	34,818
verheiratet	124	25,101	123	24,899	247	50
verwitwert	4	0,81	30	6,073	34	6,883
geschieden	17	3,441	24	4,858	41	8,3
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**242**	**48,988**	**252**	**51,012**	**494**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.